
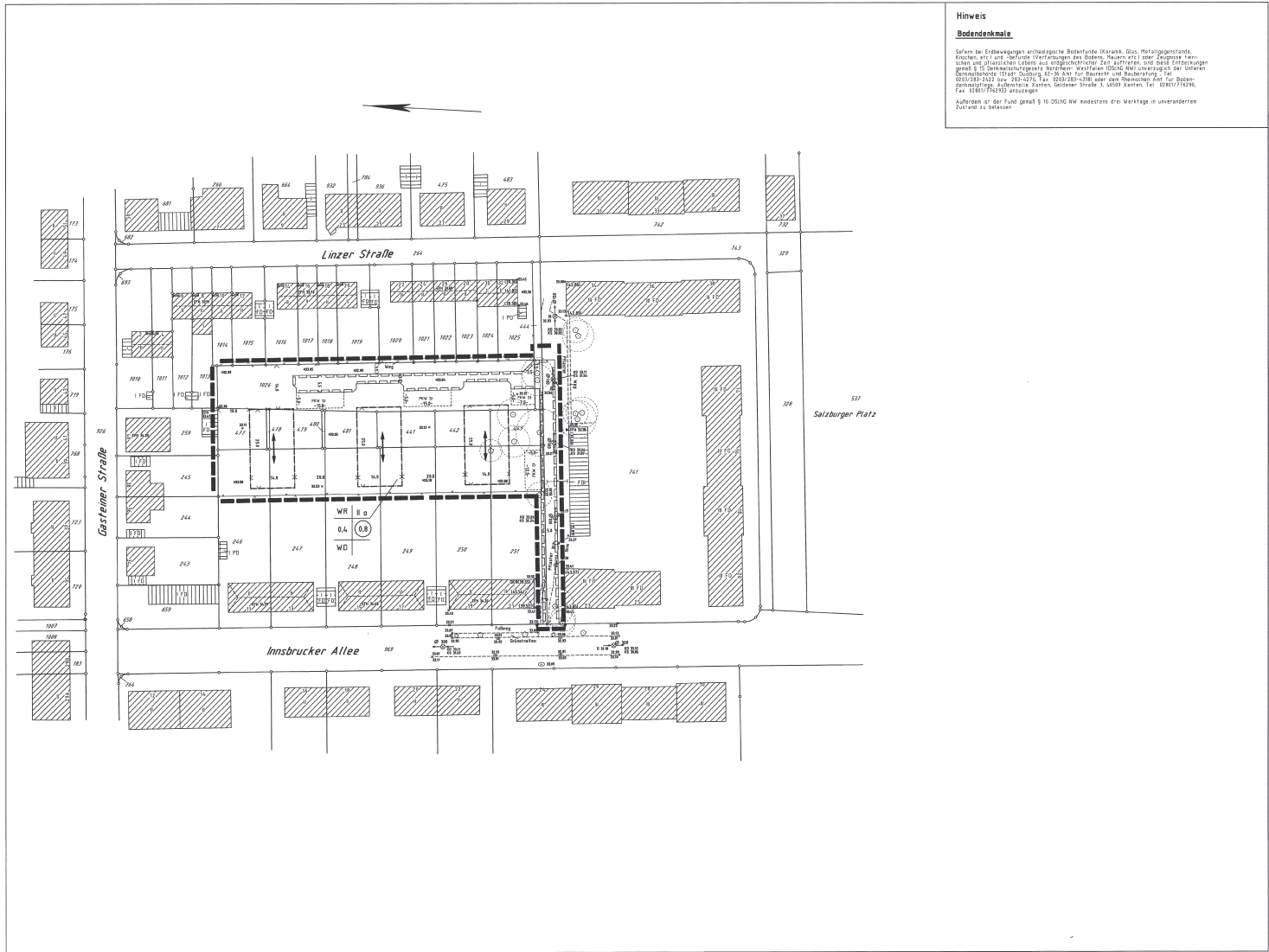


	Rat der Stadt hat am: 15.03.2001 nach § 2 (7) Baugesetzbuch die Aufstellung dieses Bebauungsplan-Entwurfes beschlossen
	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Hüme</i> <u>Lüne</u>
Der Aufstellungsbeschluss wurde am: 29.03.2001 nach § 2 (7) Baugesetzbuch aufhebend bekanntgemacht	
Datum des: 05.10.2001	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Hüme</i> <u>Lüne</u>
Die Befreiung der Bürgerinnen und Bürger nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch zugleich als Übertragung der Befreiung nach § 23 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen erfolgte am 15.11.2001	
Datum des: 05.11.2001	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Hüme</i> <u>Lüne</u>
Der Rat der Stadt hat am 12.05.2003 nach § 3 (2) Baugesetzbuch diesen Bebauungsplan-Entwurf und seine öffentliche Auslegung beschlossen	
Datum des: 21.09.2003	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Hüme</i> <u>Lüne</u>
Dieser Bebauungsplan-Entwurf und die Begründung haben nach § 3 (2) Baugesetzbuch auf die Dauer eines Jahres ab der Zeit vom 10.05.02 bis zum 10.07.03 , einschließlich zu jedermann Einsicht öffentlich ausgelegt.	
Datum des: 01.07.2003	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Hüme</i> <u>Lüne</u>
Der Rat der Stadt hat am 16.10.2003 nach § 36 (1) Baugesetzbuch seinen Bebauungsplan entziehend-überwiegend für die Sitzung beschlossen	
Datum des: 24.07.2003	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Hüme</i> <u>Lüne</u>
Diese Sitzung entspricht dem Beschluss des Rates der Stadt vom 16.10.2003	
Datum des: 02.06.2003	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Bild</i> <u>Lüne</u>
Der Rat der Stadt hat am: 16.10.2003 dessen Bebauungsplan gemäß § 16 (1) Baugesetzbuch in Sitzung beschlossen und er ist am 26.10.2003 gemäß § 10 (2) Baugesetzbuch mit dem Hinweis, dass dieser Bebauungsplan aufrechtzuerhaltend von Tag der Bekanntmachung ab unverändert für die Dauer eines Jahres zu jedermann, vorzugsig bei Freitage, im Laufe von 10 Uhr bis 16 Uhr zu je jedermann Einsicht öffentlich ausgelegt, öffentlich bekanntgegeben worden	
Datum des: 12.12.2003	Die Überörtergemeinden im Auftrag <i>Hüme</i> <u>Märkte</u>



Rechtsprivilegien 1. Baugesetz (BauZG) in der Fassung vom 27.08.1957 zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27.01.2009 (BGBl. I S. 460)	Der Bebauungsplan beruht auf einem Blatt und der Begründung Auszug, den Die Oberbürgermeister in Auftrag	Für die Bearbeitung dieses Planentwurfes Auszug, den ELAN 2005
2. Verordnung über die deutsche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNutzV) der Bundes- regierung vom 22.01.1984 (BGBl. I S. 103), zuletzt geändert durch Rechtsverordnungen und Wahl- bauseingetragte vom 22.05.1993 (BGBl. I S. 460)	3. Verordnung über die Ausweisung der Baudeckelpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichnungs- verordnung - PlanZV) vom 18.12.1991 (BGBl. I S. 54)	4. Landesbauordnung (BauLdO NRW) vom 01.03.2000 (GV NRW S. 256) in der zuletzt gefassten Fassung
5. Landesbauordnung (BauLdO NRW) vom 01.03.2000 (GV NRW S. 256) in der zuletzt gefassten Fassung	6. Landesbauordnung (BauLdO NRW) vom 01.03.2000 (GV NRW S. 256) in der zuletzt gefassten Fassung	7. Landesbauordnung (BauLdO NRW) vom 01.03.2000 (GV NRW S. 256) in der zuletzt gefassten Fassung

Der Plan ist auf Grund von Änderungen in Farbe geändert worden

Deutsches, den

Akt für Straßenentwicklung
Planung und Denkmalpflege

—

ENDAUSFERTIGUNG
In Kraft getreten am: